

Kreistag TOP 7

Zukunftsvertrag – Teilnahme des Landkreises als allgemeiner Antragssteller – Berechnungsbeispiel

Vorlage Nr.: 2011/131

Bezeichnung	Summe	Bemerkung
Strukturelles Defizit 2011	3.000.000	
Verbesserung Kreisumlage/FAG	3.500.000	Erholung Wirtschaft, Ergebnis 2009 liegt noch um 3,5 Mio. höher als das Ergebnis 2011
Abschmelzung freiwilliger Leistungen	75.000	Reduzierung Zuschuss EWT
	100.000	Reduzierung Zuschuss Musikschule
	100.000	Reduzierung Zuschuss Naturpark
	8.200	Einstellung Fahrradbus KLP
	13.000	Einstellung Rufbus Dömitz
	10.000	Bioenergieregion (ab 2012)
Einsparungen bei den Schülerverkehren	200.000	Einsparungen im FD 40 beim Schülertransport
Erhöhung Kreisumlage 3 Punkte.	1.000.000	1 Pkt. 2011 = 334.000 EUR
Weitgehende Kooperation mit LK UE/LG und SGen	500.000	"Gutachten" Kämmerer: Bei Fusion rd. 3 Mio. Synergien
Zinsentlastung Land	2.500.000	75% von 3.350.000 EUR
Neues strukturelles Defizit	998.800	
Entlastung Grundsicherung im Alter	1.080.000	Hartz IV - Kompromiss vom 21.02.2011 (Entlastung 2012 = 45 %, 2013 = 75 %, 2014 = 100 % von 2,4 Mio.), Voraussetzung ist eine deutliche Erhöhung der Erstattung aus dem Quotalen System
Installation von 5 zusätzlichen GMA	750.000	durchschnittlicher Ertrag/Bilizer = 150.000 EUR (2010 = ca. 200.000 EUR)
Beitritt des LK Uelzen zur AöR Gebäudemanagement	37.000	
Gründung Jobcenter	??	Synergieeffekte durch gemeinsame Aufgabenwahrnehmung. Aktuell nicht bezifferbar. LK trägt 12,6 % der Verwaltungskosten des Jobcenters.
Ausweitung Kontrolle Schwarzbauten sowie Kontrollen im Bereich Verbraucherschutz	??	Nicht bezifferbar. Personalaufstockung erforderlich
Erhöhung Jagdsteuer	??	Aktuell 20 % (bereits jetzt Spitzenwert in Niedersachsen); 1 % = 11.000,- EUR
Neues strukturelles Defizit	873.200	Überschuss

Kreisausschuss am 06.06.11: behandelt ohne Beschlussempfehlung